

Dezernat Umwelt und Klimaschutz, 24.03.2017

Sozial- und Gesundheitsausschuss am 04. April 2017

Mitteilung der Verwaltung

Regionales Planungskonzept Kinder- und Jugendpsychiatrie im Versorgungsgebiet 10

In der Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses am 14.06.2016 hatte die Verwaltung unter TOP 4.1. zu den Planungen des Landes zur Erweiterung der Kapazitäten im Bereich der Kinder- und Jugendpsychiatrie berichtet.

Mit Erlass vom 05.01.2017 hat nunmehr das Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter (MGEPA) über die künftige kinder- und jugendpsychiatrische Versorgungsstruktur im Versorgungsgebiet 10 entschieden.

Die Stadt Bielefeld soll danach zukünftig kinder- und jugendpsychiatrisch vom Evangelischen Klinikum Bethel gGmbH mit einer neuen Abteilung (27 Betten und 16 tagesklinische Plätze) versorgt werden.

Das Ev. Klinikum Bethel übernimmt damit die Pflicht- und Regionalversorgung für die Kinder- und Jugendpsychiatrie für die Stadt Bielefeld von der Klinikum Lippe GmbH.

Der entsprechende Feststellungsbescheid der Bezirksregierung Detmold ist am 02. März 2017 beim Evangelischen Klinikum Bethel eingegangen.

Für das Klinikum Lippe wird eine neue kinder- und jugendpsychiatrische Einrichtung (26 Betten/8Plätze) am Standort Lübbecke sowie eine Tagesklinik mit 8 Plätzen am Standort Bad Salzuflen (unter Reduktion der dortigen vollstationären Kapazitäten um 2 Betten) ausgewiesen.

Der Kreis Gütersloh soll weiter von der LWL-Klinik Hamm (bei Einrichtung einer neuen Einheit mit 27 Betten vollstationär und 10 zusätzlichen tagesklinischen Plätzen in Gütersloh sowie Reduzierung des zweiten tagesklinischen Angebots in Rheda-Wiedenbrück von 12 auf 10 Plätze) versorgt werden.

Die Zeitschiene zur Umsetzung der Pflichtversorgung wird noch geklärt.